



# Badischer Schwarzwald-Turngau

Dagobert Maier . Dehan-Metz-Straße 14 . 78199 Bräunlingen

## LANDTAGSPRÄSIDENT GUIDO WOLF beim Gaukinderturnfest in Donaueschingen

Das Wetter machte beim Gaukinderturnfest im Stadion und der Baar-Sporthalle in Donaueschingen nicht so richtig mit, denn es regnete immer wieder, was die Vorhaben im Freien etwas bremste. Trotzdem ließen sich die über 500 Kinder aus dem ganzen Turngau die Stimmung nicht verderben, was vor allem bei der Pendelstaffel mit ohrenbetäubenden Anfeuerungsrufen deutlich wurde. Oberbürgermeister Thorsten Frei hatte am Morgen alle begrüßt und als besonderer Gast konnte am Nachmittag Landtagspräsident Guido Wolf willkommen geheißen werden. „In Donaueschingen ist Gauturnfest, da gehen wir hin“, war die Aussage der Vereine und niemand hat es bereut, trotz des teilweise schlechten Wetters an die Donauquelle zu fahren.



Fotos: Dagobert Maier

Siegerehrung Jahrgang 2003/04: (v.l.) Fanny Kunz, Bräunlingen (2.), Helene Kuck, Donaueschingen (1.) und Manuela Möller, Bräunlingen (3.). Vorne links BTB-Präsident Gerhard Mengesdorf und rechts Landtagspräsident Guido Wolf.



Ein tolles Erlebnis für die annähernd 500 Kinder und auch die Betreuer. Eine Superstimmung, als die Jungs und Mädchen um die höchsten Punktzahlen turnten, rannten, sprangen und später tanzten. Wie jedes Jahr bildete die Pendelstaffel zum Ende des GKTF den Höhepunkt, als zwölf Kinder pro Team (bis 14 Jahre) versuchten den Staffelstab, unter dem ohrenbetäubenden Anfeuern ihrer Vereinsfreunde, so schnell wie möglich zum Ziel zu bringen. Die Bad Dürreheimer Mannschaft siegte vor dem TuS Röttenbach und dem TuS Bräunlingen, unter 24 Mannschaften. Ein geregeltes Durcheinander herrschte in den beiden Sporthallen, in denen die Jungs und Mädchen versuchten an den Turngeräten die höchsten Punktzahlen zu bekommen. „Komm das schaffst du“ war immer wieder zu hören. Dies zeigt, dass trotz des fröhlichen und heiteren Charakters des Gaukinderturnfestes auch der Ansporn für den Wettkampf nicht fehlte. Für viele der Kinder war es der erste Vergleich vor voller Tribüne, was auch Nervosität brachte und deshalb etliche Übungen etwas schwächer als im Training ausfielen. Trotzdem hatten die Kinder Freude und großen Spaß. Neben den Wett-

kämpfen in der Leichtathletik und dem Turnen war die Spielstraße, die wegen des Wetters in die Kästnerhalle verlegt wurde, ein beliebter Ort und auch der Orientierungslauf forderte viel Geschick.

„Es ist eine wahre Freude, wenn man in diese Halle mit den vielen Kindern blickt“, sagte Landtagspräsident Guido Wolf und Gerhard Mengesdorf, der Präsident des Badischen Turner-Bundes, ergänzte, dass die Gaukindertreffen der Einstieg in die Turnfeste sind. Mit 63 Teilnehmerinnen war die Altersgruppe 2003/2004 der Mädchen am stärksten besetzt, die Helene Kuck (Donaueschingen) mit 50,45 Punkten, vor Fanny Kunz (50,20) und Manuela Möller, beide Bräunlingen (49,75) gewann. Bei den Jungs der gleichen Altersstufe siegte Moritz Kemmerle aus Furtwangen (49,00) vor Laurin

kämpfen in der Leichtathletik und dem Turnen war die Spielstraße, die wegen des Wetters in die Kästnerhalle verlegt wurde, ein beliebter Ort und auch der Orientierungslauf forderte viel Geschick.

„Es ist eine wahre Freude, wenn man in diese Halle mit den vielen Kindern blickt“, sagte Landtagspräsident Guido Wolf und Gerhard Mengesdorf, der Präsident des Badischen Turner-Bundes, ergänzte, dass die Gaukindertreffen der Einstieg in die Turnfeste sind. Mit 63 Teilnehmerinnen war die Altersgruppe 2003/2004 der Mädchen am stärksten besetzt, die Helene Kuck (Donaueschingen) mit 50,45 Punkten, vor Fanny Kunz (50,20) und Manuela Möller, beide Bräunlingen (49,75) gewann. Bei den Jungs der gleichen Altersstufe siegte Moritz Kemmerle aus Furtwangen (49,00) vor Laurin



Siegerehrung 2003/04 – v.l.: Laurin Hofmaier, Hüfingen (2.), Moritz Kemmerle (1.) und Simon Link (3.), beide Furtwangen.





Hofmaier, Hüfingen (48,90) und Simon Link (Furtwangen) der 48,70 Punkte erhielt. Viel Lob und Interesse fanden auch die Tänze des Schülergruppenwettstreites (SGW), die zeigten, dass Harmonie, Tanz sowie Rhythmus auf Musik begeistern können. Die Freude aller 500 Kinder beim GKTf dankte dem TV Donaueschingen und der Gaujugend für die gute Organisation, bei diesem tollen Tag mit vielen neuen Erlebnissen für den Turnernachwuchs.

Dagobert Maier

### Landespolitiker LERNT VON TURNKINDERN

Oft geht es im Stuttgarter Landtag etwas laut zu und so muss Landtagspräsident Guido Wolf ab und zu mit der Glocke um etwas Ruhe bitten. Wolf staunte nicht schlecht, wie beim Gaukinderturnfest in der Donauhalle in Donaueschingen die Sprecherin Simone Decker aus Steinach, bei den über 500 Kindern und zahlreichen Zuschauern, angenehme Ruhe in die Halle brachte. Als es ihr zu laut war nahm sie das Mikrophon in die Hand und machte nur „schschschschsch“ über die Lautsprecher und schon war es deutlich leiser. Guido Wolf zeigte sich beeindruckt, lobte die Sprecherin für ihre tollen Fähigkeiten und kündigte an, dass er das im Landtag auch probieren werde. Mal sehen wie die Parlamentarier reagieren, meinte Wolf. „Machen sie das wirklich“ fragte ein Journalist. „Sie können sich darauf verlassen, dass ich das im Landtag versuchen werde“ sagte Wolf, der sich von der tollen Stimmung beim Gaukinderturnfest anstecken ließ und sich zusammen mit dem Präsidenten des Badischen Turner-Bundes Gerhard Mengesdorf über den Tatendrang der Kinder an den Turngeräten freute.

Dagobert Maier

### REGELMÄSSIGES TRAINING der Leistungskader

Gutes Interesse fand der erstmals ausgeschriebene Kadertest für Turner ab dem Jahrgang 1999 und jünger im neuen Turnzentrum in Löffingen und für den unteren Bezirk in Haslach. Ziel des Nominierungstestes war geeignete Turner für den Aufbau eines Schülerkaders des Badischen-Schwarzwald-Turngauen zu finden. In Löffingen gingen 31 Kinder aus drei Vereinen (Bräunlingen, Löffingen und Röttenbach) an die Geräte. Im Kinzigtal (Haslach) hatten 21 Teilnehmer aus sechs Vereinen (Schapach, Haslach, Hausach, Furtwangen, Hornberg und Steinach) gemeldet. An allen Geräten, am Trampolin und einem Stationentraining zeigten die Jungs und Mädchen ihr aktuelles Können und wurden von den Übungsleiterinnen mit einer Bewertung bedacht. In den kommenden Wochen wird die Sichtung ausgewertet und nach den Sommerferien allen entsprechenden Turnern die Einladungen zum Kadertraining zugeschickt. Der Turnkader soll sich in regelmäßigen Abständen in den verschiedenen Turnleistungszentren treffen und gezielt unter der Anleitung von qualifizierten Gautrainern das altersgemäße turnerische Niveau verbessern. Bedauert wurde, dass nur ein Teil der Gauvereine die Möglichkeit einer gezielten Förderung ihrer Nachwuchsturner annahm.

Dagobert Maier



V.l.n.r.: Turnpräsident Gerhard Mengesdorf, Landtagspräsident Guido Wolf und Sprecherin Simone Decker.



Der Kadertest in Löffingen machte den Kleinen viel Spaß.